

Mehr als 100 Jahre Sportvereinigung Recklinghausen 95 / 08 e.V.

Eine kurzgefasste Chronik

28. Januar 1895:

Gründung des "Turnerbund Westfalia 1895" im Ortsteil König-Ludwig / Röllinghausen

....1908:

Gründung des DJK - Sportvereins König-Ludwig 08, in dem Fußball und Leichtathletik betrieben wurden. 1934, mit der nationalsozialistischen Zeit, musste der Verein seinen Sportbetrieb einstellen. Zwischen Kriegsende 1945 und Anfang der 50er Jahre lebte er zunächst noch einmal auf.

....1921:

Entstehung des "Sportclub Röllinghausen" mit dem Schwerpunkt Fußball.

....1928:

Gründung einer Handballabteilung im "Turnerbund Westfalia 1895"

8. Juni 1947:

Vereinigung von "Turnerbund Westfalia 1895" und "Sportclub Röllinghausen" zur Sportvereinigung 95/21 Recklinghausen.

Mai 1958:

Wiederaufleben bzw. Neugründung von "DJK König-Ludwig 08", später umbenannt in "FC Schimmelsheide 08".

....1964:

Einweihung der Umkleidekabinen auf dem Sportplatz Schimmelsheider Park.

9. Mai 1970

Zusammenschluss der beiden Nachbarvereine "Sportvereinigung 95/21 Recklinghausen" und "FC Schimmelsheide 08" zur "Sportvereinigung 95/08 Recklinghausen e.V."

18. Juli 1973

Einweihung der Rasenspielfläche im Schimmelsheider Park, der bis dahin wegen seiner schwarzen Asche gefürchtet war.

Übrigens: Das Einweihungsspiel gewann unsere I. Mannschaft, seinerzeit 1. Kreisklasse, gegen Westfalia Herne, seinerzeit noch im Profifußball (Regionalliga) glatt mit 3:0 !!!

Seit Ende der 60er Jahre steht zudem der Hartplatz an der Wasserbankschule, ausgestattet mit einer Trainingsbeleuchtung (Inbetriebnahme 1971) zur Verfügung.

Mitte der 70er Jahre:

Einstellung des Handball-Spielbetriebs auf dem Feld. Seither konzentrieren sich die

Handball-aktivitäten auf die Sporthallen an der Overbergschule und der Heinrichschule.

04. Dezember 1982:

Einweihung des Vereins- und Jugendheims auf der Sportanlage Schimmelsheider Park. Basis hierfür waren die Unterstützung der Stadt Recklinghausen, großzügige Spenden von Gönnern und Freunden des Vereins sowie - nicht zuletzt - tatkräftige, unentgeltliche Eigenleistungen vieler Mitglieder.

28. Juli 1984:

Einweihung der überdachten Tribüne auf der Sportanlage Schimmelsheider Park. Auch Sie ruht auf den Säulen der Stadt Recklinghausen, Spenden und Eigenhilfe der Vereinsmitglieder.

03. Juni 1985:

Die zahlreichen Aktivitäten zur Feier des 90-jährigen Vereinsjubiläums finden ihren Abschluss und Höhepunkt in einem Festakt im Haus-König-Ludwig.

10. Juni 1995:

Die 100 - Jahr - Feier wird mit dem bis dato grössten Jugend-Kleinfeldturnier in NRW eröffnet. Zahlreiche Freundschaftsspiele der verschiedenen Mannschaften sowie die Ausrichtung der Feld-Stadtmeisterschaften finden den Sommer hinweg statt. Ein schöner Abschluss der Festlichkeiten ist der Festball im September im Haus-König-Ludwig.

01. Januar 1997:

Die Abteilungen Handball sowie Turnen/Volleyball verselbständigen sich unter dem Namen „HTV Recklinghausen 95/28 e.V.“. Die Sportvereinigung Recklinghausen 95/08 e.V. ist seither ein Einsparten-Verein: Fußball.

10. Juni 2007:

Der Aufstieg in der Kreisliga A Ost im Spieljahr 2006/2007 wird in einem Entscheidungsspiel zwischen den punktgleichen Mannschaften der Spvgg. Recklinghausen 95/08 und Teutonia/SuS Waltrop II entschieden. Vor über 500 Zuschauern auf dem Sportplatz in Datteln Meckinghoven gewinnt die Spvgg. Recklinghausen 95/08 nach Verlängerung mit 1:0. Im Spieljahr 2007/2008 erreicht die Spvgg. Recklinghausen 95/08 in der Bezirksliga, und zwar in der seinerzeitigen Staffel 12, einen sicheren 10. Tabellenplatz.

7. Juni 2009:

Im Spieljahr 2008/2009 wird die Spvgg. Recklinghausen 95/08 völlig unerwartet in die seinerzeitige Bezirksligastaffel 15, u.a. mit Vereinen aus Dortmund, Bochum, Herne und Castrop-Rauxel, eingruppiert. In dieser ebenso unbekannteren wie ungeliebten Umgebung tut sich die Mannschaft sehr schwer. Am Ende des Spieljahres reicht es nur zum 14. Tabellenplatz. Mit zwei Punkten Rückstand auf den sicheren 13. Tabellenplatz muss der bittere Gang zurück in die Kreisliga A angetreten werden.